III. Zum Preisvorschlag des Leiters des Preiskoordinierungsorgans bzw. zum revisionsfähigen Nachweis der Preisfestlegung gehört der Nachweis der Abstimmung mit den Hauptabnehmern bzw. anderen Abstimmungspartnern (gemäß § 4 Absätze 2 bis 7 vorstehender Anordnung).

Anlage 2

zu vorstehender Anordnung

Preis Antrag für Genossenschaften des Handwerks, private Handwerker und Gewerbetreibende sowie selbständig Tätige u. a. (§ 3 Abs. 2)

Name und Betriebsnummer des antragstellenden Betriebes

Ort, Datum

- 1 Bezeichnung des neu in die Produktion aufzunehmenden Erzeugnisses bzw. der neu aufzunehmenden Leistung
- 2 ELN-Nr.
- 3 Vorgesehene Produktionsmenge bzw. vorgesehener Leistungsumfang im Jahr der Produktionsaufnahme
- 4 Anordnung Nr. Pr., Preisverordnung oder andere Preisvorschrift, in deren Geltungsbereich das Erzeugnis oder die Leistung gehört
- 5 Selbstkosten
- 6 Betriebspreis
- 7 Industrieabgabepreis (entfällt bei Konsumgütern und Leistungen für die Bevölkerung)
- 8 Welches bisher vom Betrieb hergestellte Konsumgut bzw. welche bisherige Leistung für die Bevölkerung wird in welchem Umfang durch das neue Erzeugnis oder die neue Leistung ersetzt?

.....
Unterschrift des
Betriebsleiters

Anlagen

- 1 Preiskalkulation entsprechend den geltenden Rechtsvorschriften einschließlich des Nachweises über die Bestätigung des betrieblichen Zuschlagssatzes für indirekte technologische Kosten und Gemeinkosten
- 2 Beschreibung des neu in die Produktion aufzunehmenden Erzeugnisses mit Angabe seiner Gebrauchseigenschaften sowie Muster bzw. Zeichnungen oder Fotos davon oder Beschreibung der neu aufzunehmenden Leistung.

Anlage 3

zu vorstehender Anordnung

Für die Bestätigung betrieblicher Zuschlagssätze für indirekte technologische Kosten und Gemeinkosten verantwortliche Organe (§ 3 Abs. 6)

Bereich	Verantwortliches Organ
1. Betriebe der zentralgeleiteten volkseigenen Kombinate und zentralgeleitete volkseigene Betriebe	Kombinat bzw. übergeordnetes Organ

Bereich	Verantwortliches Organ
2. örtlich geleitete volkseigene Kombinate und Betriebe	
2.1. Bezirksgeleitete volkseigene Kombinate und Betriebe der Industrie im Verantwortungsbereich der Wirtschaftsrate der Bezirke	Wirtschaftsrat des Bezirkes bzw. bezirksgeleitetes volkseigenes Kombinat
außer:	
2.1.1. Betriebe, deren Produktion mit ihrem Hauptteil im Bereich des VEB Kombinat Schuhe liegt	Außenstelle Leder, Papier, Kulturwaren des Amtes für Preise
2.1.2. Betriebe, deren Produktion mit ihrem Hauptteil in den nebenstehenden PKO-Bereichen liegt -	VEB Kombinat Sportgeräte VEB Kombinat Musikinstrumente VEB Kombinat Spielwaren VEB Thüringer Möbelkombinat Suhl VEB Kombinat Holzwerkstoffe, Beschläge und Maschinen VEB Kombinat Holzhandel VEB Kombinat Nahrungsmittel und Kaffee VEB Kombinat Süßwaren VEB Kombinat Spirituosen, Wein und Sekt VEB Kombinat Tabak VEB Kombinat öl und Margarine VEB Fischkombinat Rostock
2.2. Bezirks- und kreisgeleitete Betriebe im Verantwortungsbereich anderer Fachorgane der örtlichen Räte	örtliche Organe entsprechend den von den Räten der Bezirke beschlossenen Nomenklaturen
außer:	
Bezirksdirektionen, bezirksgeleitete Betriebe und Kombinate des Verkehrswesens und des Straßenwesens	zuständige Hauptverwaltung des Ministeriums für Verkehrswesen
3. Genossenschaftliche Betriebe und Einrichtungen (der Landwirtschaft, des Handwerks und sonstige), private Handwerker und Gewerbetreibende sowie selbständig Tätige	Rat des Bezirkes
außer:	
— Produktionsbetriebe des Verbandes der Konsumgenossenschaften der DDR	zuständige Außenstelle des Amtes für Preise
— VdgB-Molkereigenossenschaften	zuständiges Preiskoordinierungsorgan